

Schere mit Reichweite



Offensichtlich wurde wohl das falsche Arbeitsgerät geordert. Kaum anders ist es vorstellbar, wie man freiwillig sich einen Anbau an die Plattform einer Scherenbühne fertigt, diesen mit Schraubzwingen be-

festigt und auf der neu geschaffenen Plattform zu zweit mit Material arbeitet. Viele Fragen tauchen auf. Hat man auf eine Beratung verzichtet? Kann dieses Verhalten eigentlich als mutwillige Beschädigung betrachtet werden? Würde der Besitzer der Maschine von der Verwendung des Gerätes in dieser Form in Kenntnis gesetzt?



Die wichtigste Frage ist aber, wie man den Wagemut seines Kunden – die Maschine gehört einer Vermietfirma und ist garantiert nicht im Besitz der hier auf dem Bild gezeigten Nutzer – in sichere Bahnen lenken kann. Geht es nur mit drastischen Bildern, wie sie für Zigarettenschachteln angedacht sind?

EINBLICK

■ **Terex Cranes** hat drei speziell ausgerüstete Reachstacker vom Typ TFC45LX für den Heißstahl-Umschlag im Stahlwerk von **Arcelor-Mittal** im französischen Dünkirchen ausgeliefert. Ganz anders als die mit Greifern und Elektromagneten ausgerüsteten maritimen Reachstacker verfügen Industriestahl-Stacker über höhere Tragfähigkeiten und sind weitaus robuster, um den hohen Belastungen, unebenen Oberflächen sowie Temperaturen bis zu 600 Grad standzuhalten. Sie können 40 Tonnen schwere Stahlplatten aus jedem Winkel heben und transportieren.

das neue Steinkohlekraftwerk am Jade-Weser-Port in Wilhelmshaven mitgewirkt. Die Rohre für das Kühlwassersystem wurden auf einem Ponton an die vorhergesehene Stelle im Meer gezogen, dort in Stellung gebracht, mit einem Schwimmkran angehoben und an der richtigen Position ins Wasser abgelassen. Die Rohre sind nicht linear gebaut, sondern haben Knicke im Verlauf. Ein Rohr wiegt 45 Tonnen, hat einen Außendurchmesser von 3,6 Metern und eine Länge von 48 Metern.

Unternehmen zugelegt und ein paar DA240 obendrein.



■ **Palfinger** baut sein Russland-Geschäft weiter aus übernimmt den russischen Kranhersteller **Inman**. Das

Unternehmen mit Sitz in Ischimbai in der Republik Baschkortostan (Wolga-Region) produziert und vertreibt seit 1992 hydraulische Hebe- und Ladesysteme, insbesondere Knickarmkrane. Inman hat zwei Produktionsstandorte, 415 Mitarbeiter und wird im Jahr 2011 voraussichtlich einen Umsatz von rund 20 Millionen Euro erwirtschaften.

■ Aufgrund der guten langjährigen Zusammenarbeit intensiviert der US-amerikanische Kranbauer **Manitowoc** die Kooperation mit **UN Mobilkraner**. Das dänische Unternehmen für Kranservice und -verkauf, früher unter dem Namen UN Maskinservice bekannt, ist nun auch Manitowoc-Händler für Schweden.



■ Das finnische Vermietunternehmen **Ramirent** hat die Firma **'Hyrman i Lund'** übernommen, die mit sieben Standorten in Südschweden vertreten ist. Hyrman i Lund vermietet Arbeitsbühnen, Teleskoplader und Gerüste und setzte im vergangenen Jahr rund 15 Millionen Euro um. Gegründet wurde das Unternehmen im Jahr 2000 in Lund unweit von Malmö. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.



■ **CGT Edilizia**, Caterpillar-Händler und -Vermieter aus Italien, hatsich für **Socages** 20-Meter-LKW-Bühne DA320 zur Aufstockung seiner Mietflotte entschieden. Zehn dieser LKW-Arbeitsbühnen mit dem Doppelgelenk hat sich das

■ Mit seinem modularen Spreizen-System 110 Tonnen hat **LGH** beim Anheben und Ablassen zweier Polypropylen-Kühlwasserrohre für